

„Mustergliederung“ zur Erstellung eines Fachbeitrags Verschlechterungsverbot für wasserrechtliche Zu- lassungsverfahren

1. Einleitung

- 1.1. Veranlassung und Zielstellung des Fachbeitrages
- 1.2. Rechtliche und fachliche Grundlagen (WRRL, WHG, WG LSA, OGewV, GrwV, Bewirtschaftungsplan, Maßnahmenprogramm etc.)
- 1.3. Methodische Grundlagen und Vorgehensweise (Verschlechterungsverbot, Ausgleichsmöglichkeiten, Ausnahmemöglichkeiten)

2. Vorhabenbeschreibung und mögliche Auswirkungen

- 2.1. Vorhabenart, Standort, technische Parameter
- 2.2. Darstellung möglicher Auswirkungen (baubedingt, anlagebedingt, betriebsbedingt) auf Oberflächenwasserkörper und Grundwasserkörper

3. Allgemeine Beschreibung der durch das Vorhaben potenziell betroffenen Oberflächenwasserkörper und Grundwasserkörper

- 3.1. Allgemeine Merkmale der Oberflächenwasserkörper (Lage, Grenzen, Wasserkörpertyp, Ausweisung als künstlich bzw. erheblich verändert, Vorranggewässer, Schutzgebiete)
- 3.2. Allgemeine Merkmale der Grundwasserkörper (Lage, Grenzen, Schutzgebiete)

4. Beschreibung des Ist-Zustandes (aktuelle Einstufung) der durch das Vorhaben potenziell betroffenen Oberflächenwasserkörper und Grundwasserkörper

- 4.1. Ökologischer Zustand bzw. ökologisches Potenzial der Oberflächenwasserkörper
 - 4.1.1. Biologische Qualitätskomponenten
 - 4.1.2. Hydromorphologische Qualitätskomponenten
 - 4.1.3. Allgemeine physikalisch-chemische Qualitätskomponenten
 - 4.1.4. Umweltqualitätsnormen für flussgebietsspezifische Schadstoffe
- 4.2. Chemischer Zustand der Oberflächenwasserkörper
 - 4.2.1. Umweltqualitätsnormen
- 4.3. Mengenmäßiger Zustand der Grundwasserkörper
 - 4.3.1. Trendanalyse Grundwasserstände / Quellschüttungen
 - 4.3.2. Wasserbilanz
 - 4.3.3. Grundwasserabhängige Oberflächengewässer
 - 4.3.4. Grundwasserabhängige Landökosysteme
 - 4.3.5. Intrusionen
- 4.4. Chemischer Zustand der Grundwasserkörper
 - 4.4.1. Schwellenwerte für Schadstoffe
 - 4.4.2. Anthropogene Schadstoffeinträge
 - 4.4.3. Grundwasserabhängige Oberflächengewässer
 - 4.4.4. Grundwasserabhängige Landökosysteme

5. Bewirtschaftungsziele und Maßnahmen für die durch das Vorhaben potenziell betroffenen Oberflächenwasserkörper und Grundwasserkörper

- 5.1. Bewirtschaftungsziele bzw. Ausnahmeregelungen für die Oberflächenwasserkörper und die Grundwasserkörper gemäß geltendem Bewirtschaftungsplan
- 5.2. Maßnahmen zur Zielerreichung für die Oberflächenwasserkörper und die Grundwasserkörper gemäß geltendem Maßnahmenprogramm und gegebenenfalls weitere Maßnahmen

6. Beschreibung und Bewertung der potenziellen Wirkungen des Vorhabens und deren Auswirkungen auf die potenziell betroffenen Oberflächenwasserkörper und Grundwasserkörper, Prüfung des Verschlechterungsverbotes bzw. einer Gefährdung der Bewirtschaftungsziele, Erläuterung des methodischen Vorgehens

- 6.1. Methodisches Vorgehen
- 6.2. Vorhabenspezifische Wirkungsprognose (baubedingte, anlagebedingte und betriebsbedingte Wirkungen)
- 6.3. Auswirkungen auf den ökologischen Zustand bzw. das ökologische Potenzial der Oberflächenwasserkörper
 - 6.3.1. Auswirkungen auf die biologischen Qualitätskomponenten
 - 6.3.2. Auswirkungen auf die hydromorphologischen Qualitätskomponenten
 - 6.3.3. Auswirkungen auf die allgemeinen physikalisch-chemischen Qualitätskomponenten
 - 6.3.4. Auswirkungen auf die Umweltqualitätsnormen für flussgebietspezifische Stoffe
 - 6.3.5. Prüfung des Verschlechterungsverbotes hinsichtlich des ökologischen Zustandes bzw. des ökologischen Potenzials der Oberflächenwasserkörper
- 6.4. Auswirkungen auf den chemischen Zustand der Oberflächenwasserkörper
 - 6.4.1. Auswirkungen auf die Umweltqualitätsnormen
 - 6.4.2. Prüfung des Verschlechterungsverbotes hinsichtlich des chemischen Zustandes der Oberflächenwasserkörper
- 6.5. Auswirkungen auf den mengenmäßigen Zustand der Grundwasserkörper
 - 6.5.1. Auswirkungen auf die Trendanalyse Grundwasserstände / Quellschüttungen
 - 6.5.2. Auswirkungen auf die Wasserbilanz
 - 6.5.3. Auswirkungen auf die Grundwasserabhängigen Oberflächengewässer
 - 6.5.4. Auswirkungen auf die Grundwasserabhängigen Landökosysteme
 - 6.5.5. Auswirkungen auf Intrusionen
 - 6.5.6. Prüfung des Verschlechterungsverbotes hinsichtlich des mengenmäßigen Zustandes der Grundwasserkörper
- 6.6. Auswirkungen auf den chemischen Zustand der Grundwasserkörper
 - 6.6.1. Auswirkungen auf die Schwellenwerte für Schadstoffe
 - 6.6.2. Auswirkungen auf Anthropogene Schadstoffeinträge
 - 6.6.3. Auswirkungen auf die Grundwasserabhängigen Oberflächengewässer
 - 6.6.4. Auswirkungen auf die Grundwasserabhängigen Landökosysteme
 - 6.6.5. Prüfung des Verschlechterungsverbotes hinsichtlich des chemischen Zustandes der Grundwasserkörper

7. Prüfung der Möglichkeit der Vermeidung oder des Ausgleichs und gegebenenfalls Ausnahmereprüfung bei einem prognostizierten Verstoß gegen das Verschlechterungsverbot bzw. einer Gefährdung der Bewirtschaftungsziele

- 7.1. Prüfung der Vermeidung oder des Ausgleichs von nachteiligen Auswirkungen auf den Zustand bzw. das Potenzial der Wasserkörper
- 7.2. Prüfung einer Ausnahme von den Bewirtschaftungszielen nach § 31 WHG

8. Zusammenfassung und Gesamteinschätzung

9. Literatur- und Quellenverzeichnis

Datengrundlagen:

Bewirtschaftungspläne, Maßnahmenprogramme, Datenportal Gewässerkundlicher Landesdienst, Gewässerrahmenkonzept, Erhebung durch den Vorhabenträger

Abkürzungen:

WRRL – Wasserrahmenrichtlinie
WHG – Wasserhaushaltsgesetz
WG LSA – Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt
OGewV – Oberflächengewässerverordnung
GrwV – Grundwasserverordnung